


Veranstaltungshinweis 2022:

- ➔ **Versöhnen. Vereinen. Vernetzen. Vorbereitungstagung auf die 11. Vollversammlung des Ökumenischen Rates der Kirchen: 18./19. Februar 2021 an der Evangelischen Akademie Bad Boll**

Vom 31.08.- 08.09.2022 findet die 11. Vollversammlung des Weltkirchenrates in Karlsruhe statt. Ein internationales Ereignis, das erstmalig in Deutschland zu Gast ist. Was erwartet uns in Karlsruhe? Eine Tagung in Bad Boll am 18./19.2.21 widmet sich den Schwerpunktthemen der Vollversammlung und bringt Gäste aus der weltweiten Ökumene und Engagierte und Interessierte aus Württemberg ins Gespräch.

#### KONTAKT:

**Frau Birgit Kapfer, DiMOE-Büro  
im Hospitalhof Stuttgart**  
Büchsenstr. 33, 70174 Stuttgart  
Tel.: 0711-229363-270  
E-Mail: [dimoe.stuttgart@elk-wue.de](mailto:dimoe.stuttgart@elk-wue.de)

Eine Veranstaltung  dem Weg zur 11. Vollversammlung des Ökumenischen Rates der Kirchen in Karlsruhe

#### KONTAKT:


Pro Ökumene Initiative in Württemberg,  
Evangelische Bank eG,  
**IBAN: DE75 5206 0410 0000 4155 61**

## DAS RECHT AUF RECHTE

**Wer kann Menschenrechte einfordern und einklagen?**

Vortrag und Diskussion mit Michael Windfuhr,  
Deutsches Institut für Menschenrechte, Berlin



**Mittwoch, 8. Dezember 2021  
18.00 bis 19.30 Uhr  
Hospitalhof, Stuttgart,  
19. FORUM ÖKUMENE   
TAG DER MENSCHENRECHTE**



Evangelische Mission  
in Solidarität





Das Recht auf eine gesunde Umwelt ist ein Menschenrecht, ebenso das Recht auf Landzugang, das Recht auf Bildung, das Recht auf Wasser. In der Coronakrise gingen Menschen auf die Straße, weil sie ihre Menschenrechte bedroht sahen. Wer kann Menschenrechte einklagen und einfordern? Das Deutsche Institut für Menschenrechte wurde vor 20 Jahren ins Leben gerufen und setzt sich seither dafür ein, dass Deutschland die Menschenrechte im In- und Ausland einhält und fördert. Doch wie steht es wirklich um die Einklagbarkeit von Menschenrechten weltweit? Wessen Rechte werden weltweit verteidigt? Sind Menschenrechte zum Spielball der Mächtigen geworden? Welche Rolle kann dabei der international Strafgerichtshof spielen?

MITTWOCH, 8. DEZEMBER 2021


## DAS RECHT AUF RECHTE

Wer kann Menschenrechte einfordern und einklagen?

 Michael Windfuhr, Deutsches Institut für Menschenrechte, Berlin

 Ort: Hospitalhof,  
Büchsenstr. 33, Stuttgart

Zeit: 18.00 bis 19.30 Uhr

 Anmeldung bitte an: [dimoe.stuttgart@elk-wue.de](mailto:dimoe.stuttgart@elk-wue.de)



 In seinen Fragen geht Michael Windfuhr nach und nimmt eine Standortbestimmung des weltweiten Engagements für Menschenrechte vor. Windfuhr ist stellvertretender Direktor des Deutschen Instituts für Menschenrechte mit Sitz in Berlin. Er studierte Politikwissenschaft, Germanistik, Geographie und Philosophie in Heidelberg, setzte sich als Geschäftsführer von FIAN für Landrechte ein, war Mitbegründer von Germanwatch und ist Mitglied im UN-Ausschuss für wirtschaftliche, soziale und kulturelle Rechte.

Zu Gast ist an diesem Abend auch Dr. Carola Hausotter, Juristin und Studienleiterin an der Evangelischen Akademie Bad Boll mit Schwerpunkt Völkerrecht und Menschenrechte. Sie wird mit einer Response auf den Vortrag in die Diskussion einleiten.